Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

23.12.1863 (No. 351)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr 351. Mittwoch den 23. Dezember 1863.

Danksagungen.

Nr. 17,452. Die am 18. d. M. auf Allerhöchste Anordnung zum Vortheil der hiesigen Armen in dem Großh. Hoftheater gegebene Vorstellung „Der Sturm" ergab eine reine Einnahme von **471 fl. 14 kr.**, welche heute uns übergeben wurden.

Im Namen der Armen sprechen wir hierfür unsern ehrerbietigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1863.

Großh. Armenkommission.

Flad. Blattner.

Nr. 17,450/51. Für die hiesigen Armen haben wir heute erhalten:

1) von dem Großh. Kammerherrn Frhrn. von Glaubitz als Christgeschenk für die Stadtarmen 30 fl.;
2) von der Direktion des Gaswerks hier den Ertrag der Gasbeleuchtung bei der am 18. d. M. zum Besten der Armen gegebenen Theatervorstellung mit 24 fl.

Wir sprechen auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank hiermit aus.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1863.

Großh. Armenkommission.

Flad. Blattner

Für die hiesigen Armen erhielten wir gestern von X. Y. den Betrag von 15 fl., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1863.

Großh. Armenkommission.

Flad. Blattner.

Frauenverein Karlsruhe.

Der Vereinsl den hat eine Parthie wollener Kapuzen, Aermel, Shawls ꝛc. zurückgesetzt und verkauft solche weit unter dem Selbstkostenpreise.

Ebenso wird eine Parthie künstlicher Blumen, als: Kopfkränze, Bouquets ꝛc., insbesondere bei größerer Abnahme, **äußerst** billig abgegeben.

Zu freundlichem Besuche des auch in den übrigen bekannten Artikeln wohl ausgestatteten Ladens ladet ergebenst ein:

Das Comite.

Bekanntmachungen.

Am Samstag, den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird in dem Waisenhause das heilige Weihnachtsfest begangen, wozu wir die verehrliche Einwohnerschaft freundlich einladen.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1863.

Verwaltungsrath des Waisenhauses.

Heute Abend zweite Vorlesung des Herrn Hofgerichtsdirectors Dr. Christ im Musiksaale der Gesellschaft Eintracht; 1) Ueber das neue Handelsgesetzbuch und sein Verhältniß zu den Gesetzen der Hauptstaaten Europa's. Fortsetzung und Schluß. 2) Ueber die Bedingungen des Handels überhaupt und insbesondere über Freihandel und Schutzzoll vom Standpunkt des deutschen Zollvereins. Anfang 7 Uhr.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1863.

Die Handelskammer.

Ed. Koelle. Aug. Rosenfeldt.

Danksagung.

Christgeschenke habe ich erhalten:

Für die Rettungsanstalt in Durlach: Von G. R. B. 1 fl. 45 kr.; von J. D. St. G. 6 fl. 37 kr.; von K. v. K. 1 fl.; von H. H. 14 fl.; von S. Model 7 Stück baumwollene und wollene Halstücher und 2 Reststücke Baumwollenzeug zu Kleidern; von Kaufmann C. Glaser 2 fl. 42 kr.; Für das Hardthaus: Von A. W. 1 fl.; von H. H. 3 fl. Für die Familie Hauer in Blan-

kenloch: Von Ungenannt 1 fl.; von L. F. 30 kr.; von Ungenannt aus Mühlburg 2 fl.; von A. W. 1 fl. Für arme Pfründner: Von H. H. 1 fl.; von W. R. 2 fl. Für die Kleinkinderbewahranstalt: Von G. R. B. 1 fl.; von Hrn. u. Frau Melms 5 fl. Für das Diakonissenhaus: Von G. R. B. 3 fl. 30 kr.; von Hrn. und Frau Melms 10 fl.; von W. R. 2 fl. Für den Frauen-Verein: Von Herrn und Frau Melms 5 fl. Für den Elisabethen-Verein: Von Hrn. u. Frau Melms 5 fl.; von A. W. 1 fl. Für die evangelische Bezirksarmenpflege: Von Schlosser Christ. Steltz 2 fl.; von W. R. 1 fl. Für das Waisenhaus: Von H. H. 3 fl.; von Hrn. v. Glaubitz 12 fl. Für den evangelischen Kranken-Verein: Von Hrn. und Frau Melms 5 fl.; von Schlosser Christ. Steltz 2 fl. Für die Kleinkinderschule in Hohwettersbach: Von Frau Karoline Löwy 24 kr.

Mit herzlichem Dank!

Karlsruhe, den 21. Dezember 1863. **Th. Roth,** Stadtpfarrer.

Danksagung.

In wohlthätigen Zwecken habe ich erhalten: Für die Waisenanstalt des Frauenvereins von S. 2 fl.; von D. 1 fl. Für hiesige Arme von Ma. 3 fl. 30 kr.; Für die Sophienschule von B. 30 kr. Herzlichen Dank für diese Gaben. **K. W. Doll.**

An Gaben habe ich empfangen: Für die Wittwe Hauer in Blankenloch: P. A. 30 kr.; zwei Ungenannte 2 fl. 45 kr.; G. 1 fl. mit dem Motto: „Für Elend, dem kein deutscher Bund zur Seite steht." — Für äußere Mission von † S. 1 fl., und evangel. Krankenverein 1 fl. — Für die Kleinkinderschule in Hohenwettersbach: O. G. 2 fl., W. E. 1 fl. — Für den Elisabethenverein: W. E. 2 fl.; das Kinderkrankenhaus: W. E. 1 fl. — Für eine Wöchnerin: W. E. 5 fl.; das Waisenhaus: W. E. 1 fl. Herzlichen Dank!

Karlsruhe, den 22. Dezember 1863. **Frommel.**

Evangelische Diakonissenanstalt.

Es sind uns in der letzten Woche folgende weitere Weihnachts- und andere Gaben zugekommen: Von Herrn Professor Waag in Mannheim die Aetie 74 über 10 fl.; von Frau M. Bischoff in Heidelberg die Actie 198 über 10 fl.; von Ungenannt durch Herrn Oberrechnungsrath Eberle 2 fl.; von Ungenannt Verbandstücke und 1 Parthie alte Leinwand; von Ungenannt 1 Uringlas und alte Leinwand; vom Armenarbeits-Verein durch Fr. v. Rüdt 6 Leintücher und 2 Paar wollene Strümpfe; von Frau S. H. Dreifus Wwe. Zeug zu 2 Paar Pantoffeln, 1 Halstuch und 1 Glas kölnisch Wasser; von Wittwe E. 1 fl.; von Frl. E. 3 fl. 30 kr.; von den Hinterbliebenen des † Herrn Handelsmanns H. Hofmann, nach dem letzten Willen des Verstorbenen 100 fl.; von Hrn. Prälat Ullmann 10 fl. 30 kr.; von A. S. 3 fl.; von Frl. Amalie H. 30 kr.; von Hrn. Karl Metz von Freiburg 20 fl.; von M. H. 2 fl.; von Ungenannt 30 kr.; von Hrn. Kaufmann C. Glaser 2 fl. 42 kr.; von Ungenannt 1 fl.; von Frl. B. St. 1 fl. 45 kr.; Für das **Kinderkrankenhaus:** Von Ihrer Gr. Hoheit der Frau Markgräfin Wilhelm von Baden 12 Paar baumwollene Strümpfe, 12 Paar wollene Schuhe, 12 Ellen wollenen und 36 Ellen baumwollenen Kleiderstoffes; von den Hinterbliebenen des Herrn Handelsmannes Heinr. Hofmann hier, wie oben, nach dem letzten Willen 50 fl.; von Hrn. Prälat Ullmann 10 fl. 30 kr.; von Ungenannt 1 fl.; von A. S. 1 fl.; von Frl. Amalie H. 30 kr.; von Frl. Karoline L. 24 kr.; von Ungenannt 30 kr.; von Frl. B. St. 1 fl.; von Ungenannt 1 Puppenbett und andere Spielsachen; von Frl. B. St. 5 Puppen; von der kleinen M. F. 1 Paar Kinderstrümpfe; von Hrn. Bierbrauer Schuberg 14 Maas Ertragebräu; von der Familie Haisch 1 Paket Zwieback und die Garderobe der † Tochter; von Hrn. Stricker Weiß 12 Paar wollene Kinderstrümpfe und 12 Paar wollene Handschuhe; von F. W. Kölitz Wwe. Spielsachen; von Hrn. Kaufmann Maisch 120 Wachslichter; von Ungenannt 1 Stück Leinwand zu Handtüchern und 2 Paar wollene Strümpfe; von Frl. E. 2 Schachteln Spielzeug; von Wwe. E. ein Paket Kinderzeug; von Frau E. B. durch Hrn. O.-R. R. Eberle 3 fl.

Für diese reichlichen Gaben der Liebe sagen wir herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1863. **Der Verwaltungsrath.**

Hardtstiftung.

Wir haben ferner folgende Weihnachtsgaben erhalten: Durch Professor Stern: Ihre Großherzogl. Hoheit die Frau Markgräfin Wilhelm 1 Ballen Baumwolltuch und 24 Paar Strümpfe; Frl. B. M. 2 fl. 20 kr.; Fr. v. Freistett 7 Puppen, 6 Schachteln mit Spielsachen, 7 Staucherchen. Durch Stadtpfarrer Zimmermann: F. W. Kölitz Wittwe 6 Schachteln mit Nähsachen, 6 Federrohre, 3 Schachteln mit Spielsachen; L. 1 fl. 45 kr.; Ungenannt 2 fl. 45 kr. Durch Seminarlehrer Kramm: Kaufmann C. Glaser 2 fl. 42 kr.; K. v. K. 1 fl.; Maurer Horst in Durlach 1 fl.; Kaufmann A. Willstätter 23 Ellen verschiedene Kleiderstoffe, 6 Sacktücher; S. v. R. 21 Hosen für Knaben; von einem Verein für Beschäftigung Armer (durch Fr. v. Rüdt) 12 Paar Strümpfe. Durch Frau Buchbinder Gräff: Ungenannt 4 fl., 7 Ellen Kleiderstoff und 4 Paar Socken; M. u. H. Br. 1 fl.; Wittwe E. 1 fl.; Sophie und Christian 2 fl. 20 kr.; Frau P. 2 fl. 42 kr.; Frau B. 2 fl.; Frau E. 8 wollene Hauben und ein halb Pfund Strickwolle; von einer Wittwe 1 fl. Wir danken herzlich für diese Liebesgaben.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1863.

Der Vorstand.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße Nr. 20 B ist im zweiten Stock eine geräumige, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkof, 1 Salon, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im dritten Stock rechts zu erfahren.

Langestraße Nr. 155 ist eine schöne Wohnung mit 4 oder 8 Zimmern, 2 Mansarden, Keller ꝛc. auf den 23. April zu vermiethen.

Sophienstraße Nr. 25 wird die Wohnung im zweiten Stock mit 8 frisch tapezirten Zimmern, Küche und 4 Dachkammern auf den 23. April 1864 vermiethet. Auskunft in Nr. 14 der Sophienstraße.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist ein größerer oder kleiner Laden mit größerer oder kleiner Wohnung mit Magazin und größerem Keller oder ohne dasselbe auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine Wohnung im zweiten Stock von 8 Zimmern, 2 Mansarden (wovon eine heizbar), 1 Kammer, Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. April 1864 zu vermiethen. — Die Zimmer, Küche und der große abgeschlossene Vorplatz sind zur Beleuchtung mit Gas eingerichtet. — Näheres Sophienstraße Nr. 31 im 1. Stock.

Eine aus 3 Zimmern, Küche und anstoßendem kleinem Speicher bestehende Wohnung nebst sonstigem Zugehör im Hause Nr. 48 der Langenstraße ist auf den 23. April 1864 zu vermiethen. Näheres zwischen 1 und 4 Uhr im vordern Zirkel Nr. 9.

Langestraße Nr. 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkof und Mansarde nebst Zugehör auf den 23. April 1864 zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

Eine freundliche Wohnung von 2 schönen Zimmern nebst anstoßender Küche im Seitengebäude ist entweder sogleich oder auf den 1. Januar 1864 an eine ruhige Familie zu vermiethen. Ebendaselbst ist auf den 23. April k. J. eine schöne Wohnung im Seitengebäude von 3 Zimmern und Küche an eine ruhige Familie zu vermiethen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 24, neben dem Ritter.

Herrenstraße Nr. 17 ist im dritten Stock eine freundliche, gesunde Wohnung von 4 Zimmern Küche, Speisekammer ꝛc. an eine kleine stille Familie sogleich oder auf den 23. April k. J. zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock rechts.

Eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon mit Balkon, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, 2 Mansarden, 1 Dienerzimmer, Stallung für 2 Pferde mit Heuboden, ist auf den 23. April 1864 zu vermiethen. Dieselbe kann auch ohne Stallung abgegeben werden. Näheres Amalienstraße Nr. 71 im untern Stock.

Zimmer zu vermiethen.

Zwei möblirte Zimmer sind zu vermiethen im Gasthaus zur Stadt Lahr.

Ein möblirtes Zimmer in einer der besten Lagen, Sommerseite, ist sogleich oder auf den 1. Januar zu vermiethen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuche.

Eine einzelne Dame sucht auf den 23. April 1864 eine Wohnung in der bel-étage von 5 bis 6 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen. Näheres Stephanienstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Es wird auf 23. April eine Wohnung im westlichen Stadttheile von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör zu miethen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 2358. **Wohnungsgesuch,** sogleich — mit oder ohne Möbel. — Wer eine Herrschaftswohnung, bestehend in 6 bis 8 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. zu vermiethen hat, wolle seine Adresse ohne Verzug zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, findet bis Weihnachten eine Stelle: Blumenstraße Nr. 19.

Stelleantrag.

Auf den 1. Januar wird ein Diener gesucht, der gute Zeugnisse aufweisen, serviren und überhaupt einer Dienerstelle gut vorstehen kann. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 79.

Stellegesuch.

Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

Verloren.

Es wurde am Montag Abend zwischen 4 und 6 Uhr ein grauer **Pelzkragen** mit Lilafutter von der Langenstraße durch die neue Wald- und Sophienstraße bis in die große Herrenstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen sehr gute Belohnung Sophienstraße Nr. 10 abzugeben.

Von der Sophienstraße bis zur Karlestraße wurde ein **Ohrring** mit Lila-Steinen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Sophienstraße Nr. 5 parterre abzugeben.

Ein roth und weißes **Brodtuch** wurde gestern in der Früh verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Langestraße Nr. 116 gegen Belohnung abzugeben.

☞ Am vorigen Mittwoch wurde im Laden von Hrn. Model, äußerer Zirkel, ein grünseidener **Regenschirm** wahrscheinlich aus Versehen mit-

genommen. Man bittet, denselben in der kleinen Herrenstraße Nr. 17 im zweiten Stock abzugeben.

Verlaufener Hund.

Ein hellbrauner Rattenfänger der größeren Gattung, welcher auf Ruf „Schnallsel" folgt, hat sich verlaufen. Der jetzige Besitzer wird ersucht, den Hund Langestraße Nr. 154 gegen Belohnung abzugeben.

Pferd-Verkauf.

Wegen Beförderung steht eine schwarzbraune, 5½ Jahre alte, ganz fehlerfreie und angeritten Stute zu verkaufen. Näheres bei Pferdearzt Schneider in der Steinstraße zu erfragen.

Verkaufsanzeigen.

Eine noch fast neue, im besten Stande befindliche kleine amerikanische **Nähmaschine** von Lanz & Comp. in Mannheim, ist zum Preise von 24 fl. zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zähringerstraße Nr. 60 steht ein noch gut erhaltenes **Schaukelpferd** und ein neuer, in Leder gepolsterter Leibstuhl billig zu verkaufen.

Gespalten Holzverkauf.

Trockenes Buchen- und Forlenholz wird von 6 Kreuzer an in der Karlsstraße Nr. 31 verkauft.

Kaufgesuche.

Alle Sorten altes **Papier** zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen wird zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

In der hiesigen Gasanstalt werden **Erdöl-** und größere, schon gebrauchte **Fässer** angekauft.

Anzeige.

Edelsteine, Perlen, altes Gold und **Silber** kauft fortwährend

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant.

Anzeige.

Adlerstraße Nr. 16 werden **getragene Kleidungsstücke,** sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

Benjamin Kahn.

Anzeige.

Der Unterzeichnete kommt wöchentlich zweimal hierher und kauft fortwährend gebrauchte Gegenstände, als: Kleider, Betten, Möbel, Waffen, einfache und Doppelflinten, Pistolen, Weißzeug, Papier zum Einstampfen und sonst zu anderm Gebrauch, und überhaupt alle in dieses Geschäft einschlagende Artikel und bezahlt die höchsten Preise.

Adressen beliebe man Adlerstraße Nr. 33 abzugeben.

Mayer Löwenstein
aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolat Mexicain
in eleganter Packung,
Praliné
von **Masson,**
Chocolade
Compagnie Colonial
in **Paris**
empfiehlt
C. Däschner.

Louis Steurer
am Spitalplatz Nr. 30, empfiehlt:
feinst gestoßenen und gesiebten Zucker, neue große Mandeln, neue **Rosinen, Corinthen, Orangeat** u. **Citronat, Vanille** und alle anderen Sorten ganzer und gestoßener **Gewürze,** ächte **Brettener Honiglebkuchen** in Herz- und Kandelform, feinsten **Puder** und **Blummehl,** weißes **Scheibenwachs, Christbaumlichter** u. **Wachsstöcke.**

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelform, sowie Basler Leckerli empfiehlt billigst
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Feinste **Arac-** und **Rum-Punsch-Essenzen** mit **Orangen, Rum de Jamaica, Arac de Batavia** in vorzüglicher Qualität bei
Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

Heute wieder eingetroffen:
Fromage Double crême Rafiné
bei **C. Däschner.**

Aechter Schweizerkräuterzucker
ist fortwährend zu haben bei
Zollikofer & Schollenberger,
Eck der Langen- und Lammstraße.
Außerdem noch bei den Herren:
Friedr. Römhildt, beim Mühlburgerthor,
Louis Zipperer, Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Ananas-Arac-Punsch-Essenz, Orangen-Rum-Punsch-Essenz, Cognac-Grog-Essenz, ächten **Rum of Jamaica** u. **Arac de Batavia,** sowie schwarzen **Suchong-** und grünen **Imperial-Thee** empfiehlt in vorzüglicher preiswürdiger Qualität

Heinrich Fellmeth.

Frische
Cabeliau und Schellfische
empfiehlt
C. Däschner.

Christbaumlichtchen
in allen Farben von Wachs und Stearin empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Besten Tafelsenf
à 10 kr. per Pfund empfiehlt
Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße Nr. 112.

Weiße und farbige
Wachsstöcke und Christbaumlichtchen
empfiehlt zu den billigst gestellten Preisen
H. Kamm,
Zähringerstraße Nr. 25.

Brettener Honiglebkuchen
ist wieder eine frische Sendung bei mir eingetroffen.
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Punsch-Essenz,
als: Punsch-Royal und Imperial von J. W. Diefenbacher, Selmer Rum-, Arac- und Ananas-Punsch, Rum und Kron-Arac, Anisette, Bordeaux, Curaçao d'Hollande, Peppermünz-Liqueur, Crême de Vanille, feinstes Kirschenwasser in Flaschen ꝛc.;
große Orangen und Citronen billigst, empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Brettener Honiglebkuchen
empfiehlt in vorzüglich guter Qualität zum billigsten Preise
H. Kamm,
Zähringerstraße Nr. 25.

Straßburger
Gänseleber-Terrinen
in jeder Größe
von **Henry**
empfiehlt
C. Däschner.

Auf Weihnachten zu Geschenken: **Ficus elastica, Dracaena diverse etc.,** lebende und getrocknete **Bouquets.**
Für den Hausbedarf: **frischen Kopfsalat, Blumenkohl,** diverse **Gemüse,** unser **Obstlager** vollständig assortirt.
Trauben per Pfund 24 kr., **Kastanien** das Meßchen 18 kr.
A. Knapper & Comp.

Feine Honiglebkuchen,
altes **Kirschen-** und **Zwetschgenwasser,** verschiedene Sorten **Liqueure, Rum-** und **Arac-Punsch-Essenze** und abgelagerte **Cigarren** billigst bei
Karl Friedrich Rupp,
Eck der Sophien- und Waldstraße.

Ich erhielt soeben einige Hundert
Christbäume,
von 2 — 5′ Höhe, die ich billigst abgebe.
Karl Männing,
Gärtnerei vor dem Ettlingerthor.

Aechte Basler Leckerli,
Brettener Honig- und Kandellebkuchen in allen Eintheilungen, Wachsstöcke und Christbaumlichter empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Aecht
russ. Senfmehl
in ½ und ¼ Dosen
bei **C. Däschner.**

Frische Schellfische,
Kabeliau, Turbots, Sols, Homards, Austern, russ. und **Elb-Caviar** sind so eben frisch eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Honiglebkuchen, Basler Lebküchlein bis über Neujahr täglich frisch, **Christbaumlichtchen** bei
Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße Nr. 112.

Photographien
berühmter **Persönlichkeiten,** sowie **Genre-Bilder** ist die erwartete Sendung eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigt
Heinrich Frey,
Schreibmaterialienhandlung,
Langestraße Nr. 171.

Photographie-Rähmchen
sind in neuer Auswahl eingetroffen, per Dutzend 1 fl., bei
Hch. Rupp,
dem Polytechnikum gegenüber.

Leopold Weiß
empfiehlt aus seinem Patentkeller rein gehaltene Oberländer Weine à 14, 16, 18, 20, 24 kr. und höher per Maas.

Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehle in neuer reicher Auswahl:
Stereoskop-Bilder,
Kasten und Galerien,
Photographie-Album,
Miniatur-Album und Bilder,
Mappen, Notizbücher, Brieftaschen,
Papeterien, Photographien,
Photographie-Rähmchen,
Oval- und viereckige Bilder-Rahmen
mit Gläsern,
englische
Taschen- & Federmesser,
Farben-Schachteln, Zeichnen-Etuis,
sowie
meine deutschen, französischen u. englischen
Papiere-, Schreib- & Zeichnen-materialien.
Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse Nr. 31.

Russ. Holzbowlen
in verschiedenen Größen, zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, empfiehlt
C. Däschner.

Ananas-, Orangen-, Arac- u. Rum-Punsch-Essenz
in verschiedenen Qualitäten, 1/1 u. 1/2 Flaschen, ächten Rum, Arac, Cognac, diverse feine holl. und mittelfeine Liqueure, altes Oberländer Kirschenwasser ꝛc. ꝛc. empfiehlt billig
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nro 3.

Schöne tadellose
Ficus elastica
und verschiedene andere **blühende Topfpflanzen** empfiehlt
Karl Männing,
Karl-Friedrichstraße Nro. 30.

Bordeaux-Medoc,
deren Aechtheit nachgewiesen wird, wird in Parthien von 25 Bouteillen billigst abgegeben
Amalienstraße Nro. 37.

G. Holtzmann,
Papier-, Schreib-, Zeichnen- und Kunst-Materialien-Handlung,
Langestrasse Nr. 96,
nächst dem Erbprinzen.

Immerwährende Kränze, Bouquets u. Blumenkörbchen
in reicher Auswahl bei
Karl Männing,
Karl-Friedrichstraße Nro. 30.

Parfümerien
von L. T. Piver in Paris und W. Rieger in Frankfurt a. M. bei
C. Grosse Wittwe & Sohn.

Täschchen mit Gürtel,
Cigarrenetuis, Portemonnaies, Schreibmappen, Photographiebücher und Brieftaschen, um damit aufzuräumen, zu billigen Preisen.
K. Rieger,
Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

Frische **Kammfettpomade,**
welche den Haarwuchs befördert und stärkt, das Glas 15 kr., per Loth 4 kr., empfiehlt bestens
G. Puder, Friseur,
Lammstraße Nr. 2.

Anzeige.
Alle Sorten ächt englisches Ledertuch in allen Farben, sowie sehr gutes Roßhaar und Seegras habe ich einen großen Vorrath, was ich bestens empfehle.
Abraham Ettlinger,
Lederhändler.

☞ **Neues Salzsacktuch zu Putztüchern**
in 5/4 und 6 1/2/4 breit,
billigst bei
Zollikofer & Schollenberger,
Eck der Langen- und Lammstraße.

Engl. Putzsteine,
viertel, halbe und ganze Steine, bestes Putzmittel für Geschirr aller Art, billigst bei
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Anzeige.

Die erwartete Sendung Winterstiefel in feinem Leder (warm gefüttert), Castor und Filz, sowie Pantoffeln mit Filz- und Ledersohlen, ferner alle Sorten Kinderstiefel sind so eben angekommen, was ich hiermit ergebenst anzeige.

Georg Stürmer, Schuhmachermeister,
Erbprinzenstraße Nr. 25.

Zu Festgeschenken:

Je 25 Stück Cigarren

zu **36** kr.

in eleganten farbigen Papieretuis

bei **Zollikofer & Schollenberger,**
Eck der Langen- u. Lammstraße.

Kohlen-Verkauf.

Saar-Fettgries-Kohlen, à 30 kr. die 100 Pfund franco ins Haus bei Wageuladungen von 25 bis 30 Zentnern. Bestellungen werden entgegengenommen auf dem Contor des

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Bewurzelte Extra-Christbäume

bei

A. Knapper & Comp.

Anzeige.

Man kann jeden Tag frische **Suppenknochen** haben in der neuen Waldstraße Nr. 69.

Heute (Mittwoch)

Metzelsuppe,

wozu ergebenst einladet

Jakob Wagner,
zur Stadt Lahr.

Bauer's Restauration,

am Ludwigsplatz,

Heute Abend ½7 Uhr

erste Reunion (Harmaniemusik)

von der Kapelle des großh. bad. Leibgrenadier-Regiments,

wozu ergebenst einladet

W. Bauer.

Augarten.

Heute Abend sind frische hausgemachte Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst Sauerkraut zu haben, wozu höflichst einladet

J. Tschann.

Grünwinkel. Einladung.

Meine verehrlichen Gäste lade ich hiermit auf heute Abend zur Metzelsuppe ein, und bemerke, daß zugleich das erste **Sinner**'sche Bier verzapft wird.

F. Kist, Wittwe,
zum bad. Hof.

Literarische Anzeigen.

Körners Werke, geb. fl. 2. 18 kr., fl. 2. 30 kr. und fl. 3. 54 kr. — **Leier und Schwert,** fl. 1. 48 kr. Prachtausgabe 9 fl., bei **Th. Ulrici,** Buchhandlung, Lammstraße Nr. 4.

!Die besten Kinderbücher!

Campe's Robinson 1 fl. **Struwwelpeter** 57 kr. **Grüner Bub** 48 kr. **Nutschepeter** fl. 1. 6 kr. **Hans Hasenfuß** 48 kr. **König Nußknacker** fl. 1. 12 kr., bei

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Briefmarken-Spiel.

Mit über 200 Abbildungen von Briefmarken, einer Karte von Europa und Werthangabe aller Münzen ꝛc.

Ein geographisches Spiel
für
die Jugend und ihre Freunde.

In eleg. Etui. Preis 1 fl. 48 kr.

Das angenehmste und nützlichste Spiel, welches sich Liebhaber von Briefmarken anschaffen können.

Vorräthig in der **A. Geßner**'schen Buchhandlung in **Karlsruhe.**

Sehr empfehlenswerthe Festgeschenke für Damen.

Polko, Dichtergrüße. 3 fl. 36 kr.
Blüthen und Perlen deutscher Dichter. 3 fl. u. 3 fl. 36 kr.
Coutelle, Pharus am Meere des Lebens. 4 fl. 12 kr.
Hammer, Leben und Heimath in Gott. 3 fl. 36 kr.
Kletke, Deutschlands Dichterinnen. 2 fl. 42 kr.
Büchner, Dichterstimmen. 3 fl. 36 kr.

Sämmtlich in **höchst eleganten** Einbänden.

A. Geßner'sche Buchhandlung.

Die gediegenen und allgemein beliebten Bücher aus dem

Jugendschriften-Verlag

von

Winckelmann & Söhne in Berlin

sind stets vorräthig in allen Buchhandlungen, in Karlsruhe bei: **A. Bielefeld, Braun'**sche Hofb., **Geßner, Ulrici.**

Evangelische und katholische

Gebet- und Andachtsbücher,

sowie

Gesangbücher

in verschiedenen **eleganten** Einbänden (in **Sammt** und **Seide, Mosaik** ꝛc., mit goldenen und silbernen Beschlägen ꝛc.) sind in großer Auswahl und zu allen Preisen stets vorräthig in der

A. Geßner'schen **Buchhandlung.**

Fabeln.

Aesop's Fabeln, 36 kr.
Beumer, Fabelbuch, 12 kr.
Gellert's sämmtliche Fabeln und Erzählungen, 1 fl. 12 kr.
Grüninger, Fibelfabeln, 36 kr.
Hey-Speckter, fünfzig Fabeln, 54 kr., 2 fl. 6 kr., 3 fl. 36 kr.
Hermann, Fabelschatz, 1 fl. 48 kr.
Grandville, fünfzig Fabeln, 1 fl. 20 kr. und 1 fl. 48 kr.
Fernow, Die Tante Fabula, 2 fl. 42 kr.

A. Geßner'sche Buchhandlung.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 54 vom 21. Dezember 1863.

Gesetz,

die Eröffnung eines außerordentlichen Kredits für den Fall einer Mobilmachung des Großherzoglichen Armeecorps betr.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 11. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, Höchst-Ihrem Ministerresidenten am Königlich Württembergischen Hofe, Legationsrath Kammerherrn von Dusch, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Grafen Camillo de Barral de Monteauvrard, Ministerresident Seiner Majestät des Königs Victor Emanuel bei dem deutschen Bunde, und dem Türkischen Generalzolldirektor Kiani Pascha in Konstantinopel das Großkreuz, sowie dem Kaiserl. Französischen Chef du Cabinet du Directeur de l'administration de la Guerre, Marguerite Antoine Guillaume Edmond Panafieu zu Paris das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 9. Dezember d. J. in Höchst-Ihrem Armeecorps folgende Beförderungen und Versetzungen eintreten zu lassen:

1. Infanterie:

die Oberlieutenante Becker im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm und von Gemmingen im 2. Infanterie-Regiment König von Preußen zu Hauptmännern, die Lieutenante v. Dümont im 5. Infanterie-Regiment und Gräff im 3. Infanterie-Regiment zu Oberlieutenanten, ersteren unter Versetzung zum 2. Infanterie-Regiment König von Preußen, und die Portepeefähnriche Ludwig Bauer im 3. Infanterie-Regiment und Otto Eckert im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm zu Lieutenanten zu befördern, den Lieutenant Delorme im 3. Infanterie-Regiment zum 5. Infanterie-Regiment zu versetzen;

2. Reiterei

den Oberlieutenant von Amerongen im (1.) Leib-Dragoner-Regiment zum Rittmeister im 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl, den Lieutenant von Friederich im 2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian zum Oberlieutenant im (1.) Leib-Dragoner-Regiment und die Portepeefähnriche Karl von Wechmar und Alfons von Glaubitz im 2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian zu Lieutenanten, als aggregirt, zu befördern;

3. Artillerie:

die Oberlieutenante Engler im Feld-Artillerie-Regiment und von Stetten, Adjutant beim Kommando der Artillerie, zu Hauptmännern zu ernennen; unter dem gleichen Tage den Rittmeister von Seebach vom Armeecorps, Garnisons-Verwaltungsoffizier beim Großherzoglichen Kontingents-Kommando Rastatt, auf sein unterthänigstes Ansuchen dieser Funktion zu entheben; unter dem gleichen Tage den Major v. Laroche vom (1.) Leib-Dragoner-Regiment zum Adjutanten Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm, General-Inspektor des Armmeecops, zu ernennen, und den Oberstlieutenant von Degenfeld vom 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl zum (1.) Leib-Dragoner-Regiment zu versetzen; ferner unter dem 10. Dezember d. J. den Oberst von Beust, Kommandanten des (1.) Leib-Dragoner-Regiments in den Pensionsstand zu versetzen, und unter dem gleichen Tage dem Hauptmann Rückert vom Armeecorps die Funktion als Garnisons-Verwaltungsoffizier und Adjutant beim Großherzoglichen Kontigents-Kommando Rastatt zu übertragen.

Durch höchsten Befehl vom 9. Dezember d. J., Nr. 64, wurde Oberst Gerber vom Armeecorps auf sein unterthänigstes Ansuchen der Stelle eines Vorstandes der Verwaltungscommission der Militär-Wittwenkasse enthoben.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 11. Dezember d. J. den Vicekanzler Haas in Mannheim zum Kanzler des Oberhofgerichts zu ernennen, ferner den Sekretär Wilhelm Kratt bei der Direktion der Verkehrsanstalten zum Dampfschifffahrts-Verwalter bei dem Eisenbahnamte Konstanz, den Professor Holzherr am Lyceum in Rastatt zum Professor am Lyceum in Heidelberg, den Professor Kremp am Lyceum in Mannheim zum Professor am Lyceum in Rastatt zu ernennen; die mit dem Diakonate verbundene Lehrstelle an der höheren Bürgerschule in Bretten dem ehemaligen Vorstande der höheren Bürgerschule in Eberbach, Pfarrer und Bezirksschulvisitator Leopold Abegg in Rüppurr zu übertragen, den Lehramtspraktikanten Dr. Johann Fink von Laudenbach zum Professor an der höheren Bürgerschule in Baden, die Lehrfrau Bertha Wirth zur Vorsteherin des weiblichen Lehr- und Erziehungs-Instituts Adelhausen zu Freiburg zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 2. Oktober d. J. auf die Höchst-Ihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Bötzingen, Dekanats Endingen, den Pfarrer Ludwig Magon in Ulm gnädigst zu ernennen geruht, und hat derselbe am 24. November d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 2. Oktober d. J. aus der Zahl der von dem Herrn Erzbischof der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber den Pfarrer Lorenz Werkmann in Heuweiler auf die katholische Pfarrei Heitersheim, Dekanats Neuenburg, gnädigst zu designiren geruht, und hat derselbe am 24. November d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Schluß folgt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Auf bevorstehende Feiertage habe ich zum Ausverkauf zurückgesetzt: **eine Parthie Holzdecken,** das Neueste in **Damentaschen & Ledergürtel,** sowie gestrickte **Kinderkittelchen & Häubchen,** was zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben wird bei

S. H. Dreyfus, Wittwe,
Langestraße Nr. 122.

Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehlen eine reiche Auswahl von
40 Sorten
Damentäschchen mit Gürtel
von 1 fl. 12 kr. bis 7 fl. das Stück,
Damengürtel von 15 kr. an,
Gürtel mit Uhrtäschchen
Chr. Weise & Comp.

Christbaum-Lichtchen,
Wachsstöcke, Gold- und Silberschaum
empfiehlt billigst
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Zwiebelkuchen
und warme Fleischpastetchen heute um 10 Uhr, sowie Obstkuchen, Käskuchen, Kugelhupf, Theekuchen und verschiedenes feines Backwerk und Dessert empfiehlt
F. Biebelheimer, Pastetenbäcker,
Langestraße Nr. 58.

Clover's Court-Plaster
bei **F. Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Auf kommende Weihnachten empfehle ich
Salonzündgarn,
um Hunderte von Lichtchen auf einmal anzuzünden,
geruchloses bengalisches Feuer
zur Beleuchtung in Zimmern.
Ludwig Lüder,
Waldstraße Nr. 49.

Handschuhwascherei.
Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei
Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Bielefelder leinene Taschentücher,
Schlesische leinene Taschentücher zu äusserst billigen Preisen,
Leinene buntbedruckte Taschentücher,
Leinene französische und englische Batisttücher,
Baumwollene & seidene Foulards
empfiehlt
Wilh. Himmelheber,
Leinewaarenlager & Wäschefabrikation.

Postpapier und **Couverts** mit Firma, Namen, Buchstaben, Kronen gestempelt, fertigt **grat s** die
Schreibmaterialien-Handlung von
Heinrich Frey.

Anzeige und Empfehlung.
Ich erlaube mir, einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich alle Arten Putzarbeiten, sowie Puppen in allen Nationen anziehe und auch Puppenhüte und Häubchen auf das Billigste verfertige. Ebendaselbst werden alle Arten Hauben auf das Schönste gewaschen und Woll- und Weißstickereien angenommen und auf das Pünktlichste besorgt.
Klara Moser, Modistin,
Querstraße Nr. 27.

Rettigbonbons-Niederlage
von Drescher & Fischer in Mainz bei
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Brettener Honiglebkuchen
in vorzüglicher Waare und in jeder beliebigen Größe empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.
Friedr. Maisch,
Eck der kleinen Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 33.
und Durlacherthorstraße Nr. 46.

Lebkuchen,
Basler, Mannheimer und **Brettener**
Lebkuchen empfiehlt in sehr guter Qualität
Karl Ph. Ernst.

Wachsstöcke,
bemalte, weiße und farbige, Christbaumlichter, Gold- und Silberschaum empfiehlt
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Bijouterie-Waaren
(imitation)
bei **Friedrich Wolff & Sohn.**

Ausverkauf.

Für bevorstehende Weihnachten verkaufe ich, um vollständig zu räumen, eine Parthie **Lederwaaren** zu außergewöhnlichen Preisen:
Cigarren-Etuis und **Portemonnaies** von 6 kr. an,
Schreibmappen mit und ohne Schloß von 24 kr. an,
Schulmappen von 12 kr. an,
Album und Poesiebücher von 24 kr. an,
Photographie-Rähmchen von 4 kr. an,
Photographie-Album, 25 Bilder mit Goldschnitt und Schloß von 40 kr. an,
Feuerzeuge ꝛc. von 6 kr. an,
evangelische Gesangbücher von 36 kr. an.

G. Schmidt,
Spitalstraße Nr. 31 (Sophienschule 2. Stock).

Nützliche Festgeschenke,

als: Glacé- und Winterhandschuhe für Herren, Damen und Kinder, Pariser Herrenhalsbinden, dauerhafte selbstgefertigte garantirte Gummihosenträger, Strumpfbänder, Knabengürtel, Hauskäppchen, Herren- u. Knabenmützen in großer Auswahl zu den schon längst bekannten billigen Preisen empfiehlt

C. Stahl, Hoflieferant, Langestraße Nr. 107.

NB. Stickereien, als: Hosenträger, Tabaksbeutel, Hausmützen werden geschmackvoll und billigst montirt.

Für Festgeschenke

empfiehlt Unterzeichneter fein polirte Spinnräder, für deren Güte Jahre lang garantirt wird, **Garderobehalter, Garnwinden, Schlüsselhalter, Zündholzkästchen** in Marmor und Holz, **Aschenbecher, Cigarrenaufstecker** in verschiedener Art. Ferner eine große Auswahl in **Meerschaumwaaren,** nebst sonstigen **Rauchrequisiten, Spazierstöcke** von den feinsten bis zu den ordinärsten zu billigen Preisen.

J. Weber, Drehermeister,
Langestraße Nr. 199.

Cachenez u. Winterhalsbinden

in reichster Auswahl bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken

empfehle in schöner Auswahl mein Lager in

Erdöl-Lampen

zum billigsten Preis und mache besonders auf die neuesten, besteonstruirten Rundbrenner aufmerksam.

Wilh. Göttle, Blechner,
Blumenstraße Nr. 19.

Erdöl-Lampen.

Eine frische Sendung Erdöl-Lampen ist soeben eingetroffen, welche sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen und ihrer Billigkeit wegen sehr zu empfehlen sind.

Rudolph Rupp, Blechner,
Adlerstraße Nr. 3.

Für

passende Weihnachtsgeschenke.

Viele schöne blühende Camelia-Pflanzen sind im Laden des Herrn Ph. D. Meyer zum Verkauf ausgestellt.

J. E. Schmidt,
Kunst- und Handelsgärtner.

Die erste Sendung **frischer Kopfsalat** traf heute ein. Vorausbestellungen auf Weihnachten wären sehr angenehm.

A. Knapper & Comp.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Gestickte Batist- und Linontücher

habe ich in **großer** und **prachtvoller** Auswahl von einem Hause in **Nancy** erhalten, die ich Auftrags zu Folge **unter dem Fabrikpreise** abgeben soll.

N. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Humoristischer Feuerwehrkalender für das Jahr 1864,

gezeichnet von C. Heilig,
zu haben bei Buchbinder **Schultz,**
aufgezogen . . 12 kr.
unaufgezogen . 8 kr.

Das

Tagblatt für Pforzheim

empfiehlt sich
zu
Inseraten aller Art
unter
Zusicherung billigster Berechnung.

Weihnachts-Ausstellungs-Eröffnung.

Heinrich Fellmeth,

Grossherzoglich Badischer und Fürstlich Fürstenbergischer Hoflieferant,

empfiehlt sein auf's Reichhaltigste ausgestattetes **Chocolade-** und **Bonbonsmagazin** und ladet zu dessen Besuche höflichst ein.

Pariser Bonbonnières

und über 100 Sorten der überraschendsten französischen **Attrapes**, sowie reichste Auswahl der geschmackhaftesten und beliebtesten Bonbons in allen Gattungen, **Bonbons chocolat**, **Pralinés**, **Fruits confits assortis**, offen, sowie auch in eleganten Schachteln, **Marrons glacés etc. etc.** empfiehlt zur geneigten Abnahme

Theodor Compter,
Waldstraße Nr. 8.

Engels'sche Magenbonbons

gegen

Magensäure (sogenanntes Sodbrennen), Magenbrennen, Magendrücken und Husten

in Schachteln von 5 Silbergroschen bis Ein Thaler,

— **je nach Größe.** —

Diese Bonbons haben für obige Leiden den besten Erfolg und empfiehlt solche die

Alleinige Niederlage für Karlsruhe und Umgegend

Carl Mall,
Amalienstraße Nr. 53.

Lingerie für Damen.

Mein Lager in **gestickten Kragen, Kragen und Manschetten, gestickten Batisttüchern, Negligé-Häubchen, leinenen Kragen mit Manschetten,** ist durch frische Sendungen auf's Reichhaltigste assortirt und empfehle solches bei billigst gestellten Preisen.

Wilh. Himmelheber,
Kurzwaarenlager.

Aechte

Meerschaumwaaren und Stöcke

in reicher Auswahl empfiehlt zu Festgeschenken zu den billigsten Preisen

C. Büchle,
Langestraße Nr. 143, nächst dem Museum.

Weiße Waaren:
Chemisetten,
Kragen und Manschetten,
Aermel,
Negligéhauben,
Gestickte Taschentücher.

Putzgegenstände:
Netze,
Coiffuren,
seidene Cravatten
mit
Manschetten,
seidene Umknüpftücher,
seidene Schürzen
einfach
bis zur reichsten Verzierung.
Handschuhe
Glacé
und in Winterstoffen.
Schleier.

Weihnachts-Ausstellung.

Friedrich Wirth,

Nachfolger von C. H. Korn,
Langestraße Nr. 134,
empfiehlt zu bevorstehender Festzeit
seine reiche Auswahl
von
Gegenständen zu praktischem Gebrauch,
sowie von
Luxusartikeln.

Schöne Auswahl von Lederwaaren:
Portemonnaies,
Gürtel mit Täschchen, Damentäschchen,
Necessaires,
gestickte Geldtäschchen.

Angefangene und fertige Stickereien
für Pantoffeln.

Winter-Artikel:
Pelerines,
wollene und seidene
Fauchons,
Kapuzen,
Aermel und Stulpen,
Colliers
in
Wolle und Seide.

Für Kinder:
Wollene Kleidchen,
Burnus,
Hauben für Mädchen,
Knabenmützen,
Gamaschen.

Cachenez
für Herren.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt in reicher Auswahl

Taschen- und Federmesser,
selbstgefertigte und englische,
Rasirmesser und Streichriemen,
Tafel- und Tranchir-Bestecke,
Dessertmesser, Dessert- oder Theebestecke,
alle Sorten
Scheeren,
von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten.

A. Kohm,
Verfertiger chirurg. Instrumente und Messer,
Langestraße Nr. 112.

Flanellhemden, Unterjäckchen, Unterbeinkleider, Leibbinden, Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe in **weiß** und **farbig** empfehlen in **großer Auswahl** zu **sehr billigen Preisen**

Gebrüder Mombert,
vormals **D. A. Levinger & Cie.**
dem Pariser Hof gegenüber.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt Unterzeichneter sein wohlassortirtes

Cigarren- & Tabakslager

unter Zusicherung reeller und guter Waare.

Jb. Goldschmidt,
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19.

Das

Magazin fertiger Herren-Kleider

von

A. Herzmann,

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein großes, vollständig sortirtes Lager als:

Ueberzieher, sowie das Neueste in **Havelocks** von 10 bis 45 fl.,
Röcke, Paletots und **Jaquets** von 9 bis 27 fl.,
Hosen in Tuch, Satin und Buckskin von 3 fl. 30 kr. bis 11 fl.,
desgleichen in feinen französischen und englischen Stoffen von 11 bis 18 fl.,
Westen in allen möglichen Stoffen von 2 fl. 30 kr. bis 8 fl.

Schlafröcke und Knaben-Havelocks,

zu Weihnachtsgeschenken geeignet.

Besonders mache ich auf eine große Auswahl

Joppen in allen Größen,

welche ich zu den billigsten Preisen abgeben kann, aufmerksam, und bemerke hiebei, daß sämmtliche Kleidungsstücke bei mir angefertigt werden.

Gleichzeitig bringe ich auch meine übrigen Artikel als: **Cachenez, seidene Binden** u. **Slips, wollene Unterjacken, Ballbinden, Herrenhemden** und **englische Kragen** in empfehlende Erinnerung zur gefälligen Abnahme, unter Zusicherung billigster Preise.

Für Gesellschafts-Christbäume

empfehlen Hunderte von schönen, nützlichen und sehr billigen Gegenständen

Christ. Weise & Comp.

Leinene Taschentücher

von **48 kr., ächte Batisttücher** von **1 fl. 48 kr.** an das halbe Dutzend empfehlen zu **passenden Festgeschenken**

Gebrüder Mombert,
vormals **D. A. Levinger & Cie.**
dem Pariser Hof gegenüber.

Schuh- und Stiefel-Lager

bei **Louis Steurer,** am Spitalplatz Nr. 30.

Feine Rohrstiefel für Herren von 5 fl. an, starke rindlederne Halbstiefel 4 fl. 15 kr., doppelsohlige zu 5 fl., rindlederne große Rohrstiefel zu 5 fl. 15 kr., Herrenstiefel mit Elastikzügen in feinem Kalb-, Lack- und Rindleder von 5 bis 7 fl., Herrenschuhe mit Elastik und zum Schnüren, kalblederne Frauenschuhe zum Schnüren von 1 fl. 30 kr. an, ausgeschnittene Damenschuhe in Zeug, feinem Kalb- und Lackleder, mit und ohne Absätzen, kalblederne Mädchienstiefel mit Absätzen zu 1 fl. 45 kr., dergleichen Frauenstiefel zu 2 fl. 30 kr., feinere zu 3 bs 4 fl., mit Lack- und Kidleder, lederne und Kinderzeugstiefel von 1 fl. an, feine Pariser Kinderlackschuhe und Stiefel, Damenzeugstiefel aller Art, ohne Absätze von 2 fl. 24 kr. an und mit Absätzen von 2 fl. 42 kr. an, Pantoffeln in verschiedenen Sorten sowie Frauenschuhe in Lasting zum Binden und Schnüren.

Empfehlung.

Auf bevorstehende Festtage beehrt sich Unterzeichneter sein reich assortirtes Lager eigener Fabrikate, als:

Baumwollenzeug, Leinwand, Baumwollentuch, Bettzeug, Barchent u. Drill, Taschentücher

und noch viele in dies Fach einschlagende Artikel in empfehlende Erinnerung zu bringen, und sichert bei guter Waare stets die billigsten Preise zu.

Christian Oertel,
Kronenstraße 25.

A. L. Müller,

Kronenstraße Nr. 45, zunächst dem Friedrichsthor,
empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein auf's Beste assortirtes **Cigarrenlager** in gut abgelagerter Waare per Mille billigst berechnet.

Th. Riechers, Hofuhrmacher,

Waldstraße Nr. 18, neben Herrn Bierbrauer Schuberg,
empfiehlt sein wohlassortirtes Lager von allen Sorten **Taschenuhren, Pariser Pendulen, Weckern, Kippührchen, Kukuk-** und **Schwarzwälderuhren** zu auffallend billigen Preisen.

Als

Bonbonnières

empfehlen **ächt chinesische** und **japanische Körbchen** in reizenden Formen.

Chr. Weise & Comp.

Das Schuh- und Stiefel-Lager

von

Chr. Simon,

innerer Zirkel Nr. 24,

empfiehlt sein großes assortirtes Lager in allen möglichen Sorten Schuhen, sowohl für Herren als wie für Damen und Kinder: für Herren Rohrstiefel, Elastikstiefel in Wichs- und Lackleder, Pantoffel und Filzschuhe und Stiefel mit Filz- und Ledersohlen; für Damen Stiefelchen in Zeug mit und ohne Lackbesetzung, feine Lederstiefel mit Lack- und Lederkamaschen, alle Arten Schuhe und Pantoffel, ebenso Filzschuhe und Stiefel mit Filz- und Ledersohlen; für Kinder Schuhe und Stiefel in jeder Größe in Zeug und Leder.

Außer den hier genannten Artikeln bietet das Lager auch noch eine große Auswahl in andern Schuhwaaren dar, welche zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

Die A. Geßner'sche Buchhandlung

hält für die bevorstehende Festzeit ihr in diesem Jahre besonders **reichhaltiges** Lager von

Büchern, Kunstsachen u. s. w.

für jedes Alter und jeden Stand

geneigter Berücksichtigung empfohlen und ladet zum Besuch ihres Geschäftslokals höflichst ein. Sendungen zur Ansicht und Auswahl stehen mit Vergnügen zu Diensten, **Kataloge** gratis.

Sämmtliche von anderen Buchhandlungen angezeigten Schriften u. s. w. sind bei ihr um dieselben Preise zu finden.

Uhlands Gedichte und Dramen, eleg. gebunden fl. 2. 30 kr., fl. 2. 36 kr., fl. 2. 40 kr., bei **Th. Ulrici,** Lammstraße Nr. 4.

Künstliche Weihnachtsbäumchen, Glasfrüchte, Glaskugeln empfiehlt die Blumenfabrik von

Dorn & Daumiller.

Zur bevorstehenden Festzeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

Gebetbüchern und Erbauungsschriften

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, darunter insbesondere:

Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 24 kr., 2 fl. 42 kr., 4 fl. 24 kr.
„ Morgenklänge . . . . . 4 fl.
„ Abendklänge . . . . . 2 fl. 42 kr.
Das betende Kind . . . . . 15 kr.
Christliches Gebetbüchlein . . . . . 18 kr.
Alles mit Gott . . . . . 1 fl. 24 kr.
Kapff's Gebetbuch . 1 fl 20 kr., 2 fl., 2 fl. 24 kr., 4 fl.
„ Predigten . . . . . 2 fl. 48 kr.
„ Communionbuch . 1 fl., 1 fl. 48 kr. 2 fl. 30 kr.
Staudenmeyer, Hauskirche . . . . . 2 fl. 48 kr.
Frommel's 10 Gebote 1 fl. 12 kr. 1 fl 36 kr. u. 1 fl. 48 kr.
„ Vaterunser 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr., 1 fl. 48 kr.
Stark's Gebetbuch . . 1 fl., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr.
Lavater's Worte des Herzens 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 24 kr.
Lavater's Sammlung christlicher Gebete . . 1 fl. 45 kr.
Reisepsalter . . . . . 39 kr., 48 kr., 1 fl.
Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 30 kr.
Lobstein's Weckstimmen . . 2 fl 12 kr., 3 fl 30 kr.
„ Geheimnisse des Herzens 1 fl 36 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr.
Nickel's Maria 2 fl., 3 fl., in Sammt . . . . . 8 fl.
Hiller's Liederkästchen . . . . . 48 kr., 1 fl. 12 kr.
Luther's Schatzkästchen . . . 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr.
Christliches Vergißmeinnicht 24 kr., 33 kr., 42 u. 48 kr.
Nachfolge Christi 42 kr., 48 kr., 1 fl. 12 kr., 2 fl. 2 fl. 42 kr.
Hofacker's Predigten . . . 2 fl. 54 kr., 3 fl. 12 kr.
Eckarthausen, Gott ist die Liebe . . . 1 fl. 48 kr., 5 fl.
Heil im Gebete . . . . . 2 fl.
Neue Testamente 18 kr., 36 kr., 1 fl. 20 kr., 2 fl. 42 kr.
Bibeln 42 kr., 1 fl., 1 fl. 36 kr., 4 fl 24 kr., 6 fl., 10 fl. 30 kr

Evangelische und **katholische Gesangbücher** sind in verschiedenen Einbänden, einfach bis zur reichsten Ausstattung vorhanden.

Müller & Gräff.

Konzert-Anzeige.

Freitag den 25. d. M., findet das **dritte**, dem allgemeinen Publikum zugängliche **Abonnementskonzert** des Großh. Hoforchesters im großen Museumssaale statt.

Programm.

1) **Ballade** „Des Sängers Fluch" für Orchester von H. v. Bulow.
2) **Arie** aus der Entführung, für Sopran, von W. A. Mozart.
3) **Fantasie** für die Flöte von Boehm.
4) **Präludium**, sinfonische Dichtung von F. Liszt.
5) **Sinfonie** (Nr. 2 D-dur) von L. van Beethoven.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Abonnements-Preise.

Das Abonnement beträgt:
für einen reservirten Platz für die vier folgenden Konzerte im Saale 4 fl. — kr.
für sechs nicht reservirte Karten in den Saal . . . . . 4 fl. 48 kr.
für sechs Karten auf die Gallerie . . . . . 3 fl. 36 kr.

NB. Familien-Billets werden jetzt nicht ausgegeben.

Billete für sämmtliche Konzerte sind Donnerstags im **Billetverkaufs-Bureau des Großh. Hoftheaters** zu haben Morgens von 10—12 und Mittags von 2—4 Uhr, am Freitag aber Abends an der Kasse.

Einladung
zum
Christbaum!

Das Nähere besagen die Programme, welche bei den Herren Kaufleuten Zipperer, Küst, Herlan und Maisch zur Ansicht aufliegen, bei welch Letzterem auch die Gaben bis zum 24. Abends abgegeben werden.

Der Christbaum-Ausschuß.

Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Heute Abend **halb 8 Uhr** ist Probe für alle Mitwirkende in der Töchterschule.

Ein **Konzert-Flügel** aus der berühmten Fabrik von **Steinway** in **New-York** und **Braunschweig** wird heute zwischen 2 und 3 Uhr im Museumssaale probirt; dies zur Kenntniß der sich dafür interessirenden Musikfreunde.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 23. Dezember: Theater in Baden. **Gebrüder Foster,** oder: **Das Glück mit seinen Launen.** Schauspiel in 5 Akten, von Dr. Töpfer.

Samstag den 26. Dez. IV. Quart. 141. Abonnementsvorstellung. **Catharina Cornaro.** Große Oper in 4 Akten, von Franz Lachner.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg. 6^{15} Morg.,	11^{30} Vorm.,	5 Abends.
	Mühlb. Thor	„ 6^{24} „	11^{39} „	5^{9} „

An Sonn- und Festtagen auch 2^{35} Nachm.

Maxau Abg 7 Morgens, 12^{15} Mittags, 6 Abends.
An Sonn- und Festtagen auch 3^{30} Nachm.

Getauft:

14. Dez. Gottfried Gustav, Vater Karl Muntz, Kutscher.
20. „ Karl Ludwig Ottmar, Vater Karl Ludwig Tauber, Expeditionsgehülfe.
20. „ Karoline Christine Wilhelmine Nannette, Vater Friedrich Meythaler, Werkführer.
20. „ Pauline Karoline, Vater Maximilian Zoller, Metzgermeister.

Getraut:

17. Dez. Karl Immendörfer, Glasermeister und Bürger hier, mit Katharine Thoma von Minzolsheim.
20. „ Karl Jakob Heinrich Engler, Schuhmacher und Bürger hier, mit Josephine Urban von hier.
20. „ Jakob Lippot, Dienstmann, mit Luise Friederike Motzer.

Eine schöne Auswahl **Kämme** und **Bürsten** in Schildkrot, Elfenbein, Büffelhorn und Kautschuck, als: **Frisir-** und **Staubkämme, Aufsteckkämme,** ferner **Kopf-, Zahn-** und **Nagelbürsten,** sowie verschiedene **Toilettegegenstände** und feine **Parfümerien** empfiehlt zu äußerst billigem Preis

G. Puder, Friseur,
Lammstraße Nr. 2.

Richard Haas,

Großherzoglicher Hofwildpretpächter,
empfiehlt
feines französisches Geflügel, als: **Chapons** und **Poulardes de Bresse, Welschhahnen,** fette **Straßburger Bratgänse.**

Böhmische Fasanen und **Feldhühner, Reh-** und **Damwildpret,** sowie **frischgeschossene Hasen.**

Forellen, Hechte, Karpfen und **Tafelkrebse.**

Goldfische

in beliebiger Größe bei

Richard Haas,
Fischhandlung.

Mit Ruhrer Steinkohlen

(aus den anerkannt vorzüglichsten Gruben direkt bezogen)
ist so eben wieder eine Schiffsladung für mich in Leopoldshafen angekommen, enthaltend die beste Sorte für

Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung,

nebst einer Parthie **Schmiedekohlen.**

Ich empfehle solche sowohl in ganzen Wagenladungen (circa 30 Centner) direkt ab Schiff, als auch in einzelnen Centnern von meiner hiesigen Niederlage zu den **möglichst billigsten** Preisen.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Weihnachts-Ausstellung von Spielwaaren.

Da mir von einem bedeutenden Hause **Holzspielwaaren** in Commission gegeben, bin ich in Stand gesetzt, solche zu möglichst billigen Preisen zu erlassen.

George Klein, Hofseifensieder.
Alte Herrenstraße Nr. 15.

Sprungherde
(Sparherde)

transportabel zum Gebrauch fertig, sind in **großer Auswahl** eigetroffen bei

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburger Thor.

☛ Vorzügliches Festgeschenk! ☚

Im Verlage von W. Kitzinger in Stuttgart ist so eben erschienen und durch die **A. Geßner'sche Buchhandlung** in **Karlsruhe** zu beziehen:

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Kommunion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von: Luther, Musculus, Habermann, Arnd, Scriver, Lassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolk, Stark, Tersteegen, Storr, Roos und vielen andern Gottesmännern.

Zwölfte Auflage. 416 Seiten. Mit einem Stahlstiche.

In Umschlag brochirt. Preis 48 kr.

Elegant gebunden, mit Goldschnitt und Goldverzierung. Preis 1 fl. 24 kr.

☛ Fünfzehn Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verflossen. In dieser Zeit hat es sich in mehr als **50,000 Exemplaren** über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher, unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl ächt evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird. — Die Verlagshandlung war bemüht, auch das Aeußere dieses Buches — dem gediegenen Inhalte desselben entsprechend — herzustellen, und ist es ihr gelungen, der neuen Auflage eine solch elegante Ausstattung zu geben, daß sie sich hauptsächlich auch zu „Fest- und Kommuniongeschenken" für jedes Alter und für alle Stände eignet. — Zugleich besteht der bisherige, überaus billige Preis fort.

Bekanntmachung.

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft JANUS in Hamburg.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß, nachdem wir auf Wunsch unseres bisherigen Vertreters, Herrn Heinrich Schnabel, denselben von der Führung unserer Haupt-Agentur Karlsruhe entbunden, solche dem Herrn Otto Eppelin daselbst übertragen haben und ersuchen wir die Interessenten unserer Anstalt sowohl wie Versicherungs-Suchende sich nunmehr an Letztgenannten wenden zu wollen.

Hamburg, im Dezember 1863.

Die Direction des Janus:
Mieth — Schmidt.

Unter Bezugnahme an vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zur Vermittlung von Versicherungs-Abschlüssen bei der Gesellschaft „Janus" in Hamburg, welche sich durch ihre Solidität sowohl wie Billigkeit der Prämien besonders auszeichnet, bestens empfohlen, und bin zur Ertheilung weiterer Mittheilungen sowie Gratis-Abgabe von Prospecten, Tarifen ꝛc. mit Vergnügen bereit.

Otto Eppelin,
Karl-Friedrichstraße Nr. 30, parterre.

Russische Cigarettes & Rauchtabake

(direkt bezogen) bei

Max Levisohn & Cie.,
vormals
Rud. Heilbronner,
Eck der Langenstraße Nr. 135 und des Marktplatzes.

Zu **Weihnachts-** und **Neujahrsgeschenken** empfehlen:

Müller & Gräff,

Zähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern, Jugendschriften** u. s. w. zu den beigesetzten Preisen:

Struwwelpeter	57 kr.
Grüne Bub	48 kr.
Pierrot's Leben und Treiben	1 fl.
Hans Hasenfuß	48 kr.
Deutsche Kindersprüche mit Bildern	48 kr.
Kindergarten mit Bildern	36 kr.
Carrodi, biblische Erzählungen mit Bildern	45 kr.
Bilderwelt	54 kr.
Großvaters Erzählungen	1 fl. 48 kr.
Robinson Crusoe, der alte	1 fl.
Pichler, 160 moralische Erzählungen	1 fl. 36 kr.
Bete und arbeite, dann hilft Gott	45 kr.
Barth, Erzählungen für die Jugend	1 fl.
„ kleine Erzählungen	12 kr., 15 kr.
Kinderkreis	30 kr.
Martin, Naturgeschichte	2 fl. 42 kr.
Rebau, „	2 fl.
Das lebende A B C in Bildern	15 kr.
Schmetterlings-Album	1 fl. 12 kr.
Frommel, der Rathschreiber	27 kr.
„ Kellnerleben	21 kr.
„ die Gräfin	18 kr.
Marie und Flora	36 kr.
Adoptivtochter	54 kr.
Hofmann, Franz, Jugendfreund	3 fl. 36 kr.
ditto kleine Erzählungen, per Bändchen	24 kr.
Horn, kleine Erzählungen, per Bändchen	24 kr.

Ferner sind in großer Auswahl vorräthig:

Schreib- und **Zeichen-Album, Stammbücher, Photographiebücher,** feine und elegante **Mappen** und **Portefeuilles** in beliebigen Größen, Vorlagblätter zum Zeichnen, Zeichenkästchen, Haushaltungsbücher, Notiz- und Schreibbücher, Brieftaschen, Cigarren-Etuis, Porte-monnaies, Farbenkästchen, Schreibhefte in feinen und ordinären Umschlägen, schwarze und illuminirte Bilderbögen, Papier- und Anziehpuppen ꝛc.

Wiener Meerschaumspitzen und Pfeifchen

empfehlen zu Weihnachtsgeschenken

Max Levisohn & Cie.,
vormals
Rud. Heilbronner,
Eck der Langenstraße Nr. 135 und des Marktplatzes.

Im Verlags-Magazin (W. Kitzinger) in Stuttgart ist erschienen und in **Karlsruhe** vorräthig in der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung:**

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Kommunion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von: Luther, Musculus, Habermann, Arnd, Scriver, Lassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolk, Stark, Tersteegen, Storr, Roos und vielen andern Gottesmännern.

Elfte Auflage. 416 Seiten. Mit einem Stahlstiche.

Elegant gebunden, mit Goldschnitt und Goldverzierung. Preis 1 fl. 24 kr.

☞ Vierzehn Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verflossen. In dieser Zeit hat es sich in **mehr als 30,000 Exemplaren** über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher, unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. Es enthält eine mannigfache Auswahl ächt evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird. — Die Verlagshandlung war bemüht, auch das Aeußere dieses Buches — dem gediegenen Inhalte desselben entsprechend — herzustellen, und es ist ihr gelungen, der neuen Auflage eine solch elegante Ausstattung zu geben, daß sie sich hauptsächlich auch zu **„Fest- und Kommuniongeschenken"** für jedes Alter und für alle Stände eignet. — Zugleich besteht der bisherige überaus billige Preis fort.

THEE

in stets gleich guten Sorten zu 1 fl. 48 kr. bis 6 fl. per Pfund.

A. Winter & Sohn,
Grossh. Hoflieferanten.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 23. Dezember:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Oelgemälde

Heranziehendes Gewitter in der römischen Campagna (Skizze) von † Direktor Schirmer. — Die Tageszeiten mit Staffage des barmherzigen Samariter (4 Skizzen) von Demselben. — Allerseelen, von G. Cloß in Stuttgart. — 4 Gemälde, die 4 Elemente darstellend, angeblich von Franz Schneyders-Jordaens.

Zeichnungen:

Christus und Nicodemus, componirt und gezeichnet von Professor Koopmann. — Ruhe auf der Flucht, von Demselben. — 26 Bl. Kohlenzeichnungen, von † Direktor Schirmer.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten", beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriediener zu haben.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.

Theater in Baden:

„Gebrüder Foster", oder: „Das Glück mit seinen Launen", Schauspiel in 5 Akten von Dr. Töpfer.

Donnerstag den 24.:

Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Freitag den 25.:

Drittes Abonnementskonzert des Großh. Hoforchesters im Museums-Saale für das Gesammtpublikum. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 26.:

Großh. Hoftheater: „Catharina Cornaro", große Oper in 4 Akten, von Lachner.

Sonntag den 27.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Der Sturm", Zauberspiel in 5 Akten mit einem Vorspiel, von Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Musik von Taubert. Tänze von Balletmeister Beauval. Die neuen Dekorationen von Hoftheatermaler Barnstedt.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Großh. botanischen Gartens einholen.

Karlsruher Kunstverein.

Immerwährende Ausstellung, vorläufig noch in Nr. 19 der Amalienstraße.

Geöffnet täglich von 11 bis 1 Uhr.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Deutscher Hof. Bauer, Kfm. v. Amsterdam.

Drei Lilien. Kaiser, Kfm. v. Weinheim.

Erbprinzen. General v. Stuttersheim aus Schlesien. Schwarz, Director v. Stuttgart. Dahm, Kfm. v. Cöln. Graf v. Kagenek v. Munzingen. Dr. Bluntschli, Geheimerath v. Heidelberg.

Geist. Wohl, Kfm. v. Heilbronn.

Goldener Adler. Braunfels, Stud. von Heidelberg. Wanner, Buchbinder v. Mosbach. Marx, Kfm. v. Offenbach.

Goldener Karpfen. Daub, Berginsp. v. Bonn.

Goldenes Lamm. Heintze, Fabrik. von Cöln. Ruf, Gastwirth v. Constanz. Kempf, Kfm. v. Renchen. Hauser, Kfm. v. Landstuhl.

Grüner Hof. Hirschfelder, Kfm. v. Wildbad. Grikherr, Fabr. v. Lahr. Maier v. Heidelberg.

Hôtel Groß. Vögelin, Courier m. Frau v. Paris. Hirsch, Kfm. v. Mannheim. Krohner, Kfm. von Crefeld. Tritscheller, Fabr. v. Lenzkirch. Weiß, Hofmaler v. München. Siebert, Kfm. v. Stuttgart. Burger, Kaufm. von Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Pforzheim. Metz, Fabr. v. Freiburg.

König von England. Steiner, Fabr. v. Pforzheim.

Pariser Hof. Dr. Jamm v. Lahr.

Prinz Max. Lohnthal, Kfm. v. Donauwörth.

Ritter. Schenk, Kfm. v. Eibelstadt.

Römischer Kaiser. Stempf, Kaufm. von Bordeaux. Sommer, Buchhändl. v. Düsseldorf. Scholl, Kfm. v. Halle. Hilbert, Antiquar v. Frankfurt.

Rothes Haus. Braubach, Ing. v. Mosbach. Waibel, Bierbrauer v. Eggenstein. Wankler, Kfm. v. Ofen. Blottmann, Kfm. v. Ellwangen. Luc, Apotheker von St. Gallen. Lehmann, Fabr. v. Romanshorn.

Sonne. Leeis, Kfm. v. Stuttgart.

Stadt Pforzheim. Knaust, Fabr. v. Passau. Zelinski, Kfm. v. Cöln.

Waldhorn. Frank, Revident v. Freiburg. Lutz, Kfm. v. Landau. Klein, Kfm. v. Weingarten. Bohr, Revierförster v. Longby. Anderlin, Kfm. Ronnenberg.

Weißer Löwe. Hoßel, Tüncher m. Frau v. Wien.

In Privathäusern.

Bei Hofbuchdrucker Hasper: Frau v. Debray v. Neuwied.

Mit einer Beilage der A. Geßner'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.